

Wissenssicherung

Lernende benötigen die Sicherheit, dass das neu Gelernte richtig ist (Reflexionsbedarf). Dieser Erfolg vermittelt ein positives Gefühl, das neue Lernbereitschaft freisetzt (Motivation).

Außerdem benötigen Lernende die Wiederholung, sodass neu gelegte Spuren im Gehirn sicher vernetzt und zu breiten Wissensstraßen werden, die automatisch abgerufen werden können (Vernetzungsbedarf).

Zum Lernen gehört auch das Festhalten, v. a. das Verschriftlichen und Vertiefen. Die Gedanken werden präzisiert, Anwendungsaufgaben und verschiedene Blickwinkel machen das Wissen flexibel nutzbar und wieder abrufbar (Dokumentationsbedarf).

